

Mobile Breitbandtechnologie HSPA erfreut sich weltweit eines starken Interesses bei Unternehmen

LONDON, 23. September/PRNewswire/ -- Eine im Auftrag der GSMA (Industrievereinigung der GSM-Mobilfunkanbieter) durchgeführte Umfrage* in 1000 Unternehmen in den USA, in Europa und im Asien-Pazifik-Raum hat ergeben, dass sich die mobile Breitbandtechnologie HSPA bei globalen IT-Entscheidungssträgern steigender Beliebtheit erfreut. Die Erhebung zeigte, dass verglichen mit Organisationen, die WiFi verwenden, eine große Anzahl globaler Organisationen derzeit im Hinblick auf mobile Breitbandkonnektivität auf HSPA vertraut. 36% der IT-Manager/Direktoren und CIOs der im Rahmen dieser Studie weltweit befragten Unternehmen wählen grundsätzlich HSPA als mobilen Breitbandzugang für ihre Mitarbeiter.

Da sich die Höhe der Budgets weltweiter Unternehmen für die Mobiltechnologie erwartungsgemäß im Verlauf der kommenden 12 Monate beinahe verdoppeln soll, gehören das Fördern der Mitarbeitermobilität und das Steigern der Mitarbeiterproduktivität zu den wichtigsten Prioritäten führender IT-Mitarbeiter. HSPA Mobile Broadband scheint hiervon enorm profitieren zu können, da 24% der globalen Unternehmen davon ausgehen, dass diese Technologie innerhalb der nächsten fünf Jahre zum Branchenstandard wird.

Die Studie zeigt, dass durchschnittlich 12,3% der globalen Belegschaften (pro Unternehmen) Zugang zu mobilem Breitband haben. Diese Anzahl verspricht, im Verlauf der kommenden 12 Monate um 25% zu steigen, da Millionen neuer Benutzer hinzukommen, wenn Organisationen sich die durch mobile Breitbandkonnektivität ermöglichte höhere Flexibilität, schnellere Verbindungen und Produktivitätssteigerungen zunutze machen.

„Die Ergebnisse liefern eine äußerst vielversprechende globale Prognose für die Durchdringung mit der mobilen Breitbandtechnologie HSPA in Unternehmen“, stellt Michael O'Hara, CMO bei der GSMA, fest. „Die Resultate belegen eindeutig, dass Unternehmen sehr daran interessiert sind, Neuerungen einzuführen, und sowohl den Freiraum als auch die Flexibilität erkannt haben, die ihnen HSPA Mobile Broadband bietet.“

Eine überwältigende Mehrheit der befragten Unternehmen gab an, dass von den Betriebseinrichtungen, die sie ihren Mitarbeitern zurzeit zur Verfügung stellen, mehr als 70% aus Laptops, VPN-Zugang und verschiedenen anderen Technologien mit Remotezugriff bestehen. Da Mobilität sich zu einer der wichtigsten technologischen Erwägungen entwickelt hat, geht die Bereitstellung von Desktops zurück. Dies wird ferner durch die Tatsache untermauert, dass 59% der globalen Organisationen ihren Mitarbeitern Wireless Internet zur Verfügung stellen.

Obwohl die Prognose für mobile Breitbandtechnologien in Unternehmen weltweit äußerst günstig aussieht, hat die Studie außerdem gezeigt, dass nur die höheren Positionen (60% der Unternehmensdirektoren, 62% der Manager) und die Vertriebsbeauftragten von Unternehmen (39%) über mobile Breitbandgeräte verfügen.

„Globale Unternehmen erkennen eindeutig die Bedeutung von Mobilität und den zusätzlichen Freiraum und die Flexibilität, die HSPA Mobile Broadband bietet“, fügt O'Hara hinzu. „Da das globale HSPA-Ökosystem weiter in einem nie dagewesenen Ausmaß anwächst, werden Massenproduktionsvorteile HSPA sogar noch zugänglicher machen, sowohl im Hinblick auf den Preis als auch die Flächendeckung. Dies führt dazu, dass die Technologie in Unternehmen von den Mitarbeitern verschiedenster Stufen der Unternehmenshierarchie immer stärker genutzt werden wird.“

Hinweis für Redakteure

*Die Untersuchung wurde im Auftrag der GSMA von Loudhouse durchgeführt. Insgesamt wurden 1000 Organisationen verschiedener Größe in den USA, in Europa und im Asien-Pazifik-Raum befragt. Eine übersichtliche Darstellung der Studiendemographie ist auf Anfrage erhältlich.

Über die GSMA

Die GSMA vertritt die Interessen der weltweiten Mobilfunkbranche. Sie ist in 219 Ländern vertreten und verbindet sowohl fast 800 der weltweiten Mobilfunkanbieter als auch mehr als 200 Unternehmen im weiteren mobilen Ökosystem, einschließlich Hersteller von Handsets, Software-Unternehmen, Ausrüstungsanbieter, Internetfirmen und Medien- und Unterhaltungsorganisationen. Die GSMA konzentriert sich auf die Einführung von Neuerungen, das Entwickeln und Schaffen neuer Möglichkeiten für seine Mitglieder. All dies verfolgt letztlich das Ziel, das Wachstum der Mobilfunkbranche voranzutreiben.

Quelle: GSMA

GSMA, Paul Nolan, Becky Kiely, Alexia da Silva, CCgroup, mobilebroadband@ccgrouppr.com, Tel.: +44-118-9207650